

»PRESSEMITTEILUNG«

GermanFashion prämiert 5000. Seminarteilnehmer

Köln, 18. Juni 2009 – Der **GermanFashion** Modeverband begrüßte gestern in Frankfurt am Main den 5000. Seminarteilnehmer bei einer Veranstaltung zum Thema „Schadstoffmanagement“. Thomas Rasch, Hauptgeschäftsführer von **GermanFashion**, überreichte aus diesem Anlass als Dankeschön ein Navigationsgerät an Michael Jungfleisch-Drecoll, Geschäftsführer beim Hersteller von Arbeitsschutzbekleidung Adolf Jungfleisch: „Wir hoffen, wir lotsen Sie mit Hilfe unseres Seminarprogramms durch manche Untiefen und wünschen uns, das Navigationsgerät möge Ihnen immer wieder den Weg zu unseren Veranstaltungen weisen.“ Rasch bedankte sich zudem bei den 70 Teilnehmern für die rege Nachfrage nach den Weiterbildungsangeboten von **GermanFashion**.

Seit der Neupositionierung des Verbandes vor fünfeinhalb Jahren haben insgesamt 5000 Mitarbeiter deutscher Bekleidungsfirmen an den 192 bislang von **GermanFashion** durchgeführten Seminaren teilgenommen. „Das Modebusiness ist sehr international und in bestimmten Bereichen wie zollrechtlichen Fragen sehr komplex. Wir informieren und beraten Bekleidungshersteller bei Fragestellungen, die Spezialwissen erfordern“, erläuterte Rasch. Schwerpunkte des Fortbildungsangebots sind unter anderem Zoll, Logistik und internationale Beschaffung. Weitere Seminare vertiefen spezifische Fragestellungen zu Einkauf, Marketing und Vertrieb. So informiert **GermanFashion** zum Beispiel über die Vertragsgestaltung mit Handelsvertretern oder stellt einzelne Exportmärkte vor.

Naturgemäß haben kleinere Betriebe eher Beratungsbedarf bei der Organisation von internationalem Warenverkehr, etwa bei der Gestaltung eines internationalen Einkaufsvertrags, als größere Betriebe. Aber auch große Unternehmen schulen ihre Belegschaft bei **GermanFashion**. So bildet etwa der Hemdenhersteller Olymp seine Mitarbeiter zu Zollfragen bei **GermanFashion** weiter. „Wir vertreiben unsere Kollektionen weltweit. Wir müssen etliche Einfuhrbestimmungen für eine Vielzahl von Ländern genauestens kennen. Bei **GermanFashion** liegt das Know-how gebündelt vor“, erklärte Jörg H. Mahncke, Technischer Direktor bei Olymp. Das Fortbildungsangebot steht Mitgliedern wie Nichtmitgliedern offen.

*

GermanFashion Modeverband Deutschland e.V. vertritt die Interessen der deutschen Modeindustrie, insbesondere der Hersteller von Damen- und Herrenoberbekleidung, Sportswear und Berufsbekleidung.

Pressekontakt GermanFashion Modeverband Deutschland e.V.:

DIE PR-BERATER, Herr Marijan Kojic

Tel.: +49 (0)221 800471-27

Mobil: +49 (0)177 328 18 75

Mail: presse@germanfashion.net